Sonntag14. So im Jk
Lk 10, 1-12. 17-20

6

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche EGed. an Anton Harlander
Bertha u. Ernst Winkler
Alois Ammerer zum Stg.9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit**Montag**

Willibald

7

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach

Dienstag

Kilian

8

18.00 Uhr Anbetung

8.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach

Mittwoch

Augustinus

9

Gebet um geistliche Berufungen
18.30 Uhr Rosenkranz**19.00 Uhr HI. Messe**Ged. an Reinhold Aschbacher
Franz Schellhorn
Irmgard Gumpold

19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach

Donnerstag

Erich

10

8.00 Uhr Anbetung

19.00 Uhr KBW - Vortrag im Pfarrhof

„In den Schuhen anderer gehen!“

19.30 Uhr Friedensgebet am Archehof Vorderploin
in Weng

19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach

Freitag

Benedikt

11

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr HI. Messe

Ged. an Alois Ammerer zum Stg.

Ernst Lottermoser
Georg Klettner
Engelbert Prantner

19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach

Samstag

Maria am Samstag

12

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr HI. Messe in WengGed. an Rudolf Mayr
Antonia Gruber
Johann Rachensperger**Sonntag**15. So im Jk
Lk 10, 25-37

13

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst EGed. an Ernst Lottermoser
Anton Hollaus und verstorbene
der Familie
Anton Mayr
Manfred Ortner**Ewiges Licht: Maria Ausserhofer**9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit

Sonntag, 13. Juli 2025

Evangelium

Lk 10, 25–37

Wer ist mein Nächster?

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit

25 stand ein Gesetzeslehrer auf, um Jesus auf die Probe zu stellen, und fragte ihn:

Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben?

26 Jesus sagte zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du?

27 Er antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst.

28 Jesus sagte zu ihm: Du hast richtig geantwortet. Handle danach und du wirst leben!

29 Der Gesetzeslehrer wollte sich rechtfertigen und sagte zu Jesus: Und wer ist mein Nächster?

30 Darauf antwortete ihm Jesus: Ein Mann ging von Jerusalem nach Jérico hinab und wurde von Räubern überfallen. Sie plünderten ihn aus und schlugen ihn nieder; dann gingen sie weg und ließen ihn halbtot liegen.

31 Zufällig kam ein Priester denselben Weg herab; er sah ihn und ging vorüber.

32 Ebenso kam auch ein Levit zu der Stelle; er sah ihn und ging vorüber.

33 Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid,

34 ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn.

35 Und am nächsten Tag holte er zwei Denáre hervor, gab sie dem Wirt und sagte: Sorge für ihn,

und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme.

36 Wer von diesen dreien meinst du, ist dem der Nächste geworden, der von den Räubern überfallen wurde?

37 Der Gesetzeslehrer antwortete: Der barmherzig an ihm gehandelt hat. Da sagte Jesus zu ihm:

Dann geh und handle du genauso!